

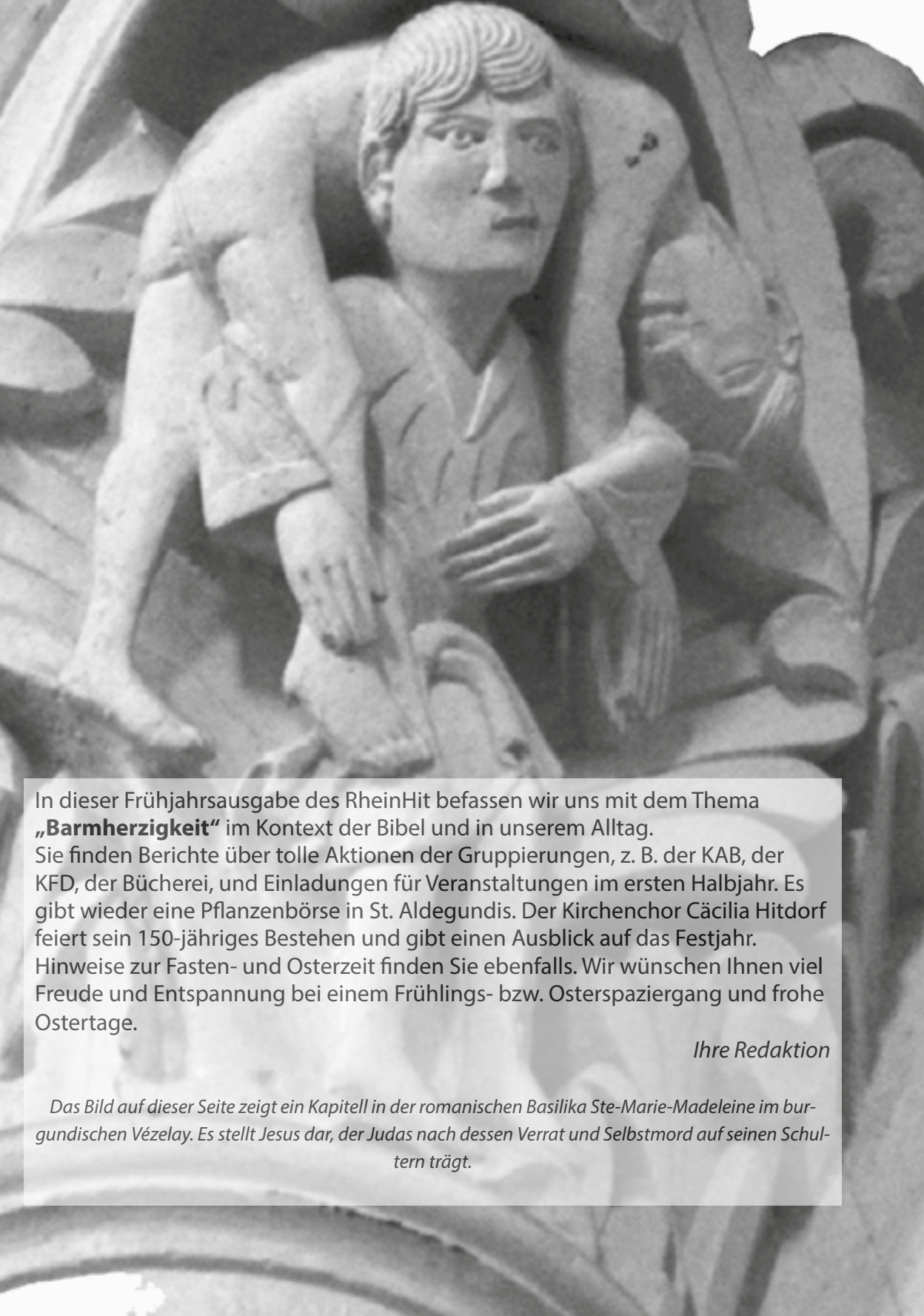
# RheinHit

Pfarrbrief für Sankt Aldegundis / Leverkusen

Heft 59  
März 2024

Katholische  
Kirchengemeinde  
Sankt Aldegundis,  
Leverkusen





In dieser Frühjahrsausgabe des RheinHit befassen wir uns mit dem Thema „**Barmherzigkeit**“ im Kontext der Bibel und in unserem Alltag. Sie finden Berichte über tolle Aktionen der Gruppierungen, z. B. der KAB, der KFD, der Bücherei, und Einladungen für Veranstaltungen im ersten Halbjahr. Es gibt wieder eine Pflanzenbörse in St. Aldegundis. Der Kirchenchor Cäcilia Hitdorf feiert sein 150-jähriges Bestehen und gibt einen Ausblick auf das Festjahr. Hinweise zur Fasten- und Osterzeit finden Sie ebenfalls. Wir wünschen Ihnen viel Freude und Entspannung bei einem Frühlings- bzw. Osterspaziergang und frohe Ostertage.

*Ihre Redaktion*

*Das Bild auf dieser Seite zeigt ein Kapitell in der romanischen Basilika Ste-Marie-Madeleine im burgundischen Vézelay. Es stellt Jesus dar, der Judas nach dessen Verrat und Selbstmord auf seinen Schultern trägt.*

Selig die Barmherzigen, denn sie werden Erbarmen finden

*Liebe Gemeinde,*

In dieser Ausgabe steht das Wort Barmherzigkeit im Mittelpunkt. Ein Wort, das für viele wahrscheinlich sehr altbacken klingt und das auch nicht so recht in unsere Zeit passen will.

Die Themen, die unseren aktuellen Alltag bestimmen, zeichnen sich nicht gerade durch Barmherzigkeit aus. Vielmehr sieht man, wie erbarmungslos Menschenleben bedroht werden. Ich kann mich in meinem Leben an keine Zeit erinnern, in der so häufig und vehement von Krieg und Kriegstauglichkeit die Rede war. Wie selbstverständlich ist es geworden, von der Notwendigkeit neuer Waffen zu sprechen? Wie sehr haben wir uns daran gewöhnt, Menschen in Gruppen einzusortieren und sie nach Gute und Böse zu trennen? Dann geht es nicht mehr um einzelne Menschen mit ihren je eigenen Geschichten, ihren liebenswerten oder auch anstrengenden Eigenheiten, sondern sie lösen sich auf in einer Masse, die ich leichter als Gegner begreifen kann.

Für Gott ist das nicht so. Bei ihm steht jeder Mensch für sich selbst. In seinen Augen ist auch nicht alles gut, was wir Menschen tun. Wenn wir so oft hören, dass Gott jeden so annimmt, wie er ist, ist das nur die halbe Wahrheit. Jesus findet an vielen Stellen sehr klare Worte für unser



Handeln, das so nicht bleiben kann. Dann fordert er zur Umkehr auf und bietet uns einen neuen Anfang an. Was er allerdings nie aufgibt, ist seine bedingungslose Liebe zu jedem einzelnen. Diese Liebe kann man sich nicht verdienen, die ist immer schon geschenkt. Gott ist zum Glück barmherzig.

Daran sollten wir immer denken, wenn uns Menschen begegnen, die uns ungerecht behandeln oder auch bedrohen, wenn wir mit ihnen im Streit sind und es ohne Gegenwehr nicht geht: In jedem Menschen begegnet uns ein Mensch, den Gott liebt. Bleiben wir also barmherzig und lassen jedem seine Einzigartigkeit und Würde, denn auch wir haben bei Gott Erbarmen gefunden.

*Ihr*

*Franz-Josef Ostermann, Pastoralreferent*

## Von der Barmherzigkeit Gottes und der Menschen

Barmherzigkeit - so ein altmodisches Wort! Im Alltag wird es selten verwendet, und wenn, dann eher ironisch. Häufig genug aber reden wir vom Gegenteil: von der Hartherzigkeit. Oder man ändert den ersten Buchstaben, dann kommt man zu einem nahen Verwandten, der Warmherzigkeit.

von Georg Bombeck

4

Dieses Wort ist schon deutlich zugänglicher. Es klingt vielleicht ein bisschen zu viel nach Wohlfühlen. Barmherzigkeit beinhaltet mehr, begnügt sich auch nicht einfach mit Mitleid oder Mitgefühl, sondern verlangt Aktion.

Wobei für den Christen Barmherzigkeit zwei Seiten hat. Die eine ist die Barmherzigkeit als Grundlage zwischenmenschlicher Hilfe. Die andere ist Teil von Gottes bedingungsloser Liebe zu den Menschen und damit zentrales Element des christlichen Glaubens. Beide gehören untrennbar zusammen. Doch ist der Begriff immer noch abstrakt.

### Die sieben leiblichen Werke der Barmherzigkeit

Sieben ist keine zufällige Zahl, sondern steht für Vollkommenheit. Sieben ist die Summe von drei und vier, wobei die Drei für das Göttliche steht (Dreifaltigkeit) und die Vier für das Menschliche (vier Himmelsrichtungen, Jahreszeiten etc.). So zählen wir zum Beispiel auch sieben Kardinaltugenden.

Sechs der sieben Werke der Barmherzigkeit finden sich im Evangelium in Jesu Erzählung vom jüngsten Gericht zusammengefasst. Bei Matthäus heißt es im Kapitel 25: „Denn ich war hungrig, und ihr habt mir zu essen gegeben. Ich war durstig, und ihr habt mir zu trinken gegeben. Ich war fremd und obdachlos, und ihr

habt mich aufgenommen. Ich war nackt, und ihr habt mir Kleidung gegeben. Ich war krank, und ihr habt mich besucht. Ich war im Gefängnis, und ihr seid zu mir gekommen.“ Um auf die Siebenzahl zu kommen, hat die Theologie das Begraben der Toten hinzugefügt, das Jesus in seinen Worten so nicht verwenden konnte: denn er lebt ja.

### Die sieben geistigen Werke der Barmherzigkeit

Die Werke der Barmherzigkeit richten sich an Menschen in Nöten. Neben den genannten körperlichen Nöten gibt es natürlich auch geistige Bedrängnis. Darum haben Theologen aus der Bibel sieben geistige Werke der Barmherzigkeit zusammengesucht:

- Unwissende lehren
- Zweifelnde beraten
- Trauernde trösten
- Sünder zurechtweisen (zugegeben, das Wort „zurechtweisen“ klingt nicht sehr barmherzig; in der rechten Art der brüderlichen Zurechtweisung liegt eine große Herausforderung)
- Beleidigern gern verzeihen
- Lästige geduldig ertragen
- für Lebende und Verstorbene beten

Von Papst Franziskus stammt der Vorschlag, die Sorge um die Schöpfung zu den Werken der Barmherzigkeit hinzuzuzählen.

In der Zahl Sieben kommen, wie oben gesagt, Göttliches und Menschliches zusammen. Gottes Barmherzigkeit und die menschlichen Werke der Barmherzigkeit ergänzen einander.

Als Bindeglied der Gottes- und der Nächstenliebe erklärt sich die zentrale Bedeutung für das Glaubensleben. Wegen dieser Bedeutung hat Papst Johannes Paul II. im Jahr 2000 verfügt, dass jedes Jahr der Sonntag nach Ostern als Sonntag der Barmherzigkeit zu begehen ist. Inspi-

riert war dies auch von einer Vision der Ordensschwester Faustyna Kowalska, die zum einen eine Erscheinung des barmherzigen Jesus hatte, zum anderen den Auftrag, sich für ein solches Fest einzusetzen. Sr. Faustyna wurde am 30.4.2000 heiliggesprochen. Papst Franziskus berief sich ebenfalls auf sie, als er am Vorabend des Barmherzigkeitssonntags 2015 ein außerordentliches Heiliges Jahr der Barmherzigkeit ausrief (8.12.2015-20.11.2016).



## Drei Gleichnisse zur Barmherzigkeit

### Der barmherzige Samariter

Lk 10,25-37

Dieses Gleichnis ist das bekannteste und uns doch fremd, denn wir können weder mit dem Leviten noch mit dem Samariter so recht etwas anfangen. Leviten waren Angehörige des Stammes Levi, der anders als die anderen Stämme kein Territorium besaß, die dafür aber die Tempelabgaben bekamen, keinen Kriegsdienst leisten mussten, sondern im Tempel unter den Priestern Dienst leisteten. Die Samariter wiederum waren Bewohner der Mitte des Landes Israel, die von den Juden als Ungläubige betrachtet wurden.

In die heutige Zeit übersetzt gingen an einem Mann, der zusammengeschlagen und ausgeraubt worden war, also ein Priester und ein Diakon, Kantor oder Kirchenschweizer vorbei – oder ein Arzt. Der den Mann aufsammlte, war vielleicht ein Unternehmensberater, ein Yuppie, ein Müllmann oder ein syrischer Flüchtling.

### Der unbarmherzige Gläubiger

Mt 18,23-35

Zehntausend Talente Schulden werden einem Knecht von seinem barmherzigen Herrn erlassen – eine unglaubliche

Summe, denn das Gebiet des Herodes brachte jährlich 900 Talente Abgaben ein. Sein Mitknecht schuldet ihm wiederum hundert Denare, das ist ein Sechzigstel eines Talents, was ein Tagelöhner in vier Monaten verdienen konnte. Doch der soeben von unglaublichen Schulden entlastete Knecht bleibt gegenüber dem Kollegen hartherzig. Als sein Herr davon hört, nimmt er den Schuldenerlass zurück

### Der barmherzige Vater

Lk 15,11-32

Früher wurde es stets das Gleichnis vom verlorenen Sohn genannt. Doch endet die Geschichte mit der barmherzigen Aufnahme des Sohnes, der sein Erbteil durchgebracht hat? Na ja, sie geht noch ein bisschen weiter. Es folgt noch die Beschreibung der Reaktion des älteren Sohns, der sich ungerecht behandelt fühlt. Im Gleichnis versucht der Vater zwar, seinen Ärger zu beschwichtigen, es bleibt aber offen, wie es ihm damit geht. Und das nicht ohne Grund, denn es geht darum, zu zeigen, dass bei Gott die Barmherzigkeit wichtiger ist als die Gerechtigkeit.

### Und was ist mit dem zornigen Gott des Alten Testaments?

Im Kleinen Theologischen Wörterbuch von Karl Rahner und Herbert Vorgrimler folgt auf die Definition der Barmherzigkeit (die Bereitwilligkeit, dem Notleidenden zu helfen) der interessante Satz: „Über alle oft anthropomorphen Aussagen vom Zorn Gottes greifen die das ganze AT durchziehenden Versicherungen von der Barmherzigkeit, Gnade und Bundestreue Gottes hinweg; sie bestimmen das Gottesbild des NT in erster und letzter Linie.“

Was heißt hier anthropomorph? Weil ja der Mensch nach Gottes Abbild geschaffen ist, haben die Schreiber der Bibel gern Gott so geschildert, wie ein Mensch sich verhält: zornig, eifersüchtig und rachsüchtig; sie konnten sich und den Lesern manches Unheil am leichtesten als Effekt von Gottes Zorn erklären.



# KINDERGOTTESDIENSTE



AM

24. März 2024

21. April 2024

26. Mai 2024

7. Juli 2024

JEWELNS UM 10 UHR

IM PFARRHEIM  
ST. ALDEGUNDIS

ANSCHLIEBEND NOCH  
BEISAMMENSEIN.  
EINGELADEN SIND ALLE  
KINDERGARTEN &  
KLEINKINDER  
MIT IHREN ELTERN



# Barmherzigkeit in den Weltreligionen

Die Barmherzigkeit hat das Christentum nicht für sich gepachtet.

von Georg Bombeck

## Judentum

Nicht nur sehen die Juden die Barmherzigkeit als eine von Gottes wesentlichen Eigenschaften an, der sich seines Volkes annimmt, wie eine Mutter sich ihrer Kinder annimmt.

In den Geboten des Alten Testaments taucht wiederholt die Forderung auf, den Fremden aufzunehmen.

Im Buch Tobit wird im 12. Kapitel das Almosen in seiner Bedeutung dem Gebet gleichgestellt.

## Islam

Einer der wichtigsten Namen Gottes ist „der Erbarmer“, und das Geben von Almosen ist eine der fünf Säulen des Glaubenslebens.

## Buddhismus

Eine der vier „Wohnstätten“ oder „unermesslichen Herzensbefreiungen“ ist das erbarmende Mitgefühl. Die anderen sind Mitfreude, Gleichmut und Liebe.

## Hinduismus

Die Lehre von der Wiedergeburt mit der zugehörigen Entwicklung in Abhängigkeit vom im Laufe des Lebens angehäuften Karma legt nahe, dass Werke der Barmherzigkeit sich positiv auswirken.

## Daoismus, Konfuzianismus

Tätige Güte ist wesentlicher Bestandteil des Zusammenlebens

## ... und in unserem direkten Umfeld?

... engagieren sich viele Menschen beruflich, ganz privat oder in Hilfswerken, Tafeln, Nachbarschaftshilfe, Hospizverein u. v. m.

Eine Auswahl finden Sie auf der Homepage der Gemeinde:

<https://www.sankt-aldegundis.de/Rat-und-Hilfe/>

### Das Rosenwunder der hl. Elisabeth

Landgraf Ludwig, Elisabeths Ehemann, sah es nicht gern, dass seine Frau den Armen so viel weggab.

Als sie eines Tages wie so oft mit Brot für die Armen unter dem Kleid aus dem Schloss ging, fragte er sie misstrauisch, was sie dort trage. Auf ihre Antwort: „Rosen!“ schlug er das Kleid auf – und das Brot hatte sich in Rosen verwandelt.

Darauf bezieht sich auch das Titelbild, eines der Fenster der St.-Stephanus-Kirche Hitdorf.

### Beleidigern gern verzeihen

Klemens Maria Hofbauer, ein Heiliger des späten 18. und frühen 19. Jahrhunderts, einer Zeit, in der die Kirche nicht überall gut angesehen war, sammelte regelmäßig Geld für Bedürftige. Als er auf einer Betteltour auf einen Mann traf, der besonders schlecht auf die Kirche zu sprechen war, fuhr dieser ihn an: „Wie kommen Sie dazu, mich um Geld zu bitten?“, und spuckte ihm ins Gesicht. Der bettelnde Priester sagte darauf: „Das war für mich. Haben Sie auch noch etwas für die Armen?“



# Bekannte Heilige der Barmherzigkeit

Nackte bekleiden - Hl. Martin



Unwissende lehren - Hl. Johannes Bosco



Hungrige speisen - Hl. Elisabeth



Kranke besuchen - Hl. Mutter Teresa



Quelle: KNA

Das Bild des heiligen Martin hat El Greco gemalt. Die heilige Elisabeth ist auf einem der Glasfenster der Kirche St. Stephanus in Hitdorf so dargestellt.

## Redakteurinnen und Redakteure gesucht!

Der RheinHit braucht Ihre Unterstützung.

Dreimal im Jahr erreicht der RheinHit die Haushalte in Rheindorf und Hitdorf. Religiöse Themen werden im lokalen Zusammenhang aufgegriffen, über aktuelle Veranstaltungen wird berichtet, für gemeinsame Aktionen geworben.

*Was muss ich können?*

Lesen. Und denken. Alles andere ist optional.

*Was mache ich als Redakteur/in?*

Neben der Teilnahme an den Sitzungen ist vieles möglich: Verfassen von Artikeln, Sichten von Beiträgen, Korrekturlesen, Gestalten von Illustrationen, Layout ...

*Wie groß ist der zeitliche Aufwand?*

Drei Redaktionssitzungen je Ausgabe, jeweils 1-1,5 Stunden, darüber hinaus nach Belieben.

*Wie hoch ist die Vergütung?*

Gottes Lohn – und vielleicht ab und zu ein freundlicher Kommentar aus dem Bekanntenkreis.

*Welche Qualifikation ist besonders gefragt?*

Sicherer Umgang mit dem Computer – der RheinHit wird mit InDesign gestaltet, einem Programm, das zwar nicht kompliziert, aber umfangreich ist.

*Wo kann ich mich melden?*

Bei der Redaktion unter [rheinhit@sankt-aldegundis.de](mailto:rheinhit@sankt-aldegundis.de), am besten unter Angabe der Rufnummer und einer günstigen Zeit für den Rückruf.

 **0214 / 2 06 85 75**

[www.anwalt-babilon.de](http://www.anwalt-babilon.de)

Kreuzbroicher Str. 21  
51375 Leverkusen-Schlebusch

**Mobil: 0160 / 3 54 93 33**

**Terminvereinbarung telefonisch**  
(über Festnetz oder Mobilfunk)

**Termine variabel – auch samstags,  
auch Haustermin möglich**

**B A B I L O N**  
**RECHTSANWALT**  
ANDREAS BABILON



- 
- § Straßenverkehrsrecht (Unfall, Straf- & Bußgeldverfahren)
  - § Vertragsrecht – Kauf-, Werk-, Dienst-, Reise-, Mietvertrag
  - § Schadensersatz, Schmerzensgeld, Forderungseinzug
  - § Erbrecht, Patientenverfügung & Vorsorgevollmacht
-

Der erste Pfarrbrief in diesem Jahr erscheint unter dem Motto

## Barmherzigkeit

von Edith Studen

Die Barmherzigkeit (Lehnübersetzung von lateinisch *misericordia*) ist eine Eigenschaft des menschlichen Charakters. Eine barmherzige Person öffnet ihr Herz fremder Not und nimmt sich ihrer mildtätig an.

Die Kirche kennt sieben geistige Werke der Barmherzigkeit und sieben leibliche Werke der Barmherzigkeit, wie sie im Leitartikel schon aufgezählt wurden:

Zur Barmherzigkeit gehören Entschuldigung und Verzeihen.

Eine wirksame Entschuldigung sollte sechs Komponenten enthalten:

- Bedauern ausdrücken
- Erklärung, was falsch lief
- Übernahme der Verantwortung
- Reue zeigen
- Anbieten einer Wiedergutmachung
- Bitte um Vergebung

Verzeihen heißt nicht vergessen. Verzeihen heißt vielmehr, das Vergangene genauso wie die aktueller Situation zu akzeptieren. Es ist, wie es ist. Und will man wirklich seine Gegenwart und Zukunft von etwas beeinträchtigen lassen, dass vorbei und unveränderlich ist? Man darf sich immer noch erinnern, ohne weiter zu sehr emotional darüber gebunden zu sein, sondern kann den Blick nach vorne richten. Der Weg zum Verzeihen ist mitunter ein langwieriger Prozess. Aber es lohnt sich, besonders für das eigene Herz. Denn das hat ja schließlich genug mitgemacht.

### B A R M H E R Z I G K E I T

ist das Beste, was wir hören können. Es ändert die Welt. Ein wenig Barmherzigkeit macht die Welt weniger kalt und viel gerechter.

## Buchtipp: Walter Kardinal Kasper, Barmherzigkeit

Grundbegriff des Evangeliums – Schlüssel christlichen Lebens

Ein ganzes Buch nur zum Thema dieser Ausgabe – und darüber hinaus gut lesbar!

Wir raten ausdrücklich zu.

**Walter Kardinal Kasper**  
**Barmherzigkeit (2019)**

Verlag Herder

Gebunden, 256 Seiten  
ISBN: 978-3-451-38624-4  
Preis 20 €

## Filmtipp: Don Camillo

Echt jetzt? So eine olle Kamelle? Und dann noch in schwarz-weiß! Und was interessiert uns das Italien der Fünfzigerjahre?

Nun, frei nach Bertolt Brechts Verfremdungstheorie sind wir eher bereit, Wahrheiten über uns selbst anzunehmen, wenn sie uns nicht direkt ins Gesicht gesagt werden, sondern scheinbar eine fremde Zeit und Umgebung betreffen.

von Georg Bombeck

Die große Weltpolitik der Nachkriegszeit wird in einer armen Kleinstadt in der Poebene verhandelt. Auch wenn die Filme im Fernsehen oft wiederholt werden, sind sie der jüngeren Generation kaum bekannt.

Die Systeme, die miteinander kämpfen, sind hier der Kommunismus und die katholische Kirche. Vertreter des Kommunismus ist Peppone, der Bürgermeister des Ortes, der seine Genossen mit harter Hand führt und den Einfluss der Kirche bei jeder Gelegenheit bekämpft. Sein Gegenspieler, Don Camillo, ist der örtliche Geistliche, der die Kirche nicht nur beschützen will, sondern auch ihren Einfluss in der Gesellschaft. Seine Methoden sind dabei nicht immer christlich, und auch vor dem Einsatz seiner beachtlichen kör-



perlichen Kräfte schreckt er nicht zurück.

Im Wesen unterscheiden sich die zwei Helden also deutlich weniger als in der

politischen Auffassung. Sie sind wahre Männer alten Schlages, stehen zu ihrer Meinung und sind entsprechend stur. Und bei jedem Thema – sei es der Bau des Hauses des Volkes, die Glockenweihe, die Trauung zweier junger Leute aus verschiedenen Lagern – kämpfen die Protagonisten gegen die Hartherzigkeit des Gegenspielers – und gegen die eigene.

Zum Wohle aller lassen sie sich immer wieder zur Barmherzigkeit überzeugen, Peppone meist von seiner Frau, Don Camillo von Gott höchstselbst, der stets sanft, aber eindringlich zu ihm spricht, wenn er sich vergaloppiert. Bisweilen reut sie auch einfach ihre Hartherzigkeit, wenn sie das Elend des wahren Lebens sehen.

Sehen Sie die Filme unter diesem Aspekt neu! Das Lachen wird Ihnen nicht vergehen, aber das Schmunzeln werden Sie noch tagelang im Gesicht tragen.

### Don Camillo & Peppone Edition (5 DVDs)

Regie: Carmino Gallone, Julien Duvivier

Darsteller: Gino Cervi, Fernandel

Don Camillo und Peppone (1952) – Don Camillos Rückkehr (1953) – Die große Schlacht des Don Camillo (1955) – Hochwürden Don Camillo (1961) – Genosse Don Camillo (1965)

Preis der Box: 21,99 €

## Selig die Barmherzigen, denn sie werden Erbarmen finden

von Christian Engels, Diakon

In seinen Anleitungen zum Glücklichsein legt uns Jesus viele innere Haltungen ans Herz, die wir normalerweise nicht nennen würden, wenn wir gefragt würden:

„Was macht dich glücklich?“

Viele von uns denken bei diesem Thema an schöne Urlaube, sichere Lebensgrundlagen, ein eigenes Haus mit Garten, einen guten Arbeitsplatz, Gesundheit, Freunde und Familie.

All das zieht Jesus nicht in die nähere Auswahl auf dem Weg zum Glück.

Durch seine Anleitungen hindurch strahlen die Aussagen:

„Weniger ist mehr“ und „Geben macht glücklicher als Nehmen.“

Am Beispiel seiner Aussage zur Barmherzigkeit wird noch ein Drittes deutlich, das in der Bibel auch die goldene Regel genannt wird:

Was du dir zum Glücklichsein wünschst, das verschenke an andere. Oder biblisch formuliert: „Alles, was ihr wollt, dass euch die Menschen tun, das tut auch ihnen!“ (Matthäus 7, 12)

Wenn ich also mehr Freundlichkeit erfahren möchte, liegt es an mir, sie auszustrahlen. Wenn ich mit mehr Respekt behandelt werden möchte, darf ich respektvoll mit anderen Lebewesen umgehen. Denn meine Sehnsucht nach dem, was ich erfahren möchte, ist meine versteckte Gabe für unsere Welt.

Die Barmherzigkeit erfährt in Jesu Worten zum Glücklichsein eine besondere Wertschätzung. Wir empfangen nämlich genau das, was wir aussenden. Alle ande-

ren Seligpreisungen erhalten ein Versprechen für die, die sich darauf einlassen.

Aber nur die Barmherzigkeit schenkt sich selbst zurück, treu dem Poesiealbumspruch: „Willst du glücklich sein im Leben, trage bei zu anderer Glück.“

Denn die Freude, die wir geben, kehrt ins eigne Herz zurück.“

Wie können wir in unserem Alltag die Barmherzigkeit erfahren und in die Welt bringen?

Schauen wir auf die hebräische Wortwurzel: Erbarmen bedeutet im Hebräischen auch Mutterleib. Dieses Wort beschreibt eine Grunderfahrung, die jeder Mensch gemacht hat: Uns wurde das Leben geschenkt. Wir beginnen, Barmherzigkeit auszustrahlen, sie Teil unseres Wesens werden zu lassen, wenn uns bewusst wird, dass wir diese Barmherzigkeit schon erfahren haben, seit uns das Leben geschenkt wurde. Und es wird uns jeden Tag neu geschenkt: die Luft zum Atmen, das tägliche Brot, Freundschaft und Liebe, die Nähe Gottes.

Wenn wir aus diesem Bewusstsein leben, können wir anderen Geschöpfen mit dieser inneren Wärme, mit Wohlwollen, Gnade und Verbundenheit begegnen, und die empfangene und wertgeschätzte Barmherzigkeit kann in unserem Leben Kreise ziehen.

*Das wünscht Ihnen von Herzen  
Ihr Diakon Christian Engels*

Erstkommunion 2024:

## **Unsere Kommunionkinder**

Liste der Kinder aus St. Aldegundis, St. Stephanus und Zum Heiligen Kreuz, die in diesem Jahr das erste Mal das Sakrament der Heiligen Kommunion empfangen:

14



**Die Erstkommunionfeiern sind geplant am**

1. Samstag, 6. April um 11.00 Uhr in der Kirche St. Aldegundis
2. Samstag, 6. April um 15.00 Uhr in der Kirche Zum Hl. Kreuz
3. Sonntag, 7. April um 11.15 Uhr in der Kirche St. Stephanus

**Dankmessen:**

- Samstag, 13. April um 18.00 Uhr in der Kirche St. Aldegundis
- Sonntag, 14. April um 9.30 Uhr in der Kirche St. Stephanus
- Sonntag, 14. April um 11.00 Uhr in der Kirche Zum Heiligen Kreuz

*Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen wir nur die Namen der Kommunionkinder veröffentlichen, deren Eltern zugestimmt haben.*

## Misereor-Fastenaktion am 16./17. März 2024

Die Fastenaktion 2024 steht unter dem Leitwort „**Interessiert mich die Bohne.**“

Sie thematisiert die Sehnsucht der Menschen nach einer gerechten Welt ohne Hunger und das Anliegen, unserer Ernährung wieder mehr Wertschätzung entgegenzubringen. Der Projektpartner in Kolumbien setzt sich mit alternativen Anbaumethoden und durch Stärkung der Gemeinschaften dafür ein.

von Barbara Bödege

Zu den nachstehenden Veranstaltungen unserer Gemeinde sind alle herzlich eingeladen, um Tischgemeinschaft zu erleben und das Misereorprojekt zu unterstützen.

In **St. Aldegundis** ist bereits am 16. März vor und nach der Familienmesse (18 Uhr) der Eine-Welt-Laden mit fair gehandelten Produkten geöffnet.

**Hl. Kreuz** lädt am Sonntag, den 17. März, zur gemeinsamen Mahlzeit – Heringsstipp und Kartoffeln – ein. Auf dem Frühlingsmarkt kann man Dekoratives und Selbstgemachtes kaufen und die Cafeteria aufsuchen. Mit dem Erlös wird die Arbeit der KarmeliterSchwestern in Peru, ein Projekt in Burundi und Projekte in der Gemeinde unterstützt.

## Hinweis zu den Gottesdiensten am Karfreitag

In St. Stephanus Hitdorf gibt es am Karfreitag um 15 Uhr eine Kreuzwegfeier, die sich vor allen Dingen an Familien mit Kindern richtet.

In den Kirchen St. Aldegundis und Zum Heiligen Kreuz wird um die gleiche Uhrzeit die klassische Karfreitagsliturgie gefeiert.

## Verlegung der Heiligen Messe mittwochs in St. Aldegundis

Aufgrund des geringen Gottesdienstbesuchs und der Nachfrage nach einer Abendmesse werden wir nach Ostern, ab dem 24. April 2024, die Heilige Messe in St. Aldegundis mittwochs von 08:30 Uhr auf 17:30 Uhr verlegen. Diese Verlegung entspricht auch dem Wunsch des Pastoralteams nach einer gemeinsamen spirituellen Mitte. So nimmt dieses an den Gottesdiensten möglichst geschlossen aktiv oder in der Gemeinde mitfeiernd teil. Recht herzlich laden wir alle Gemeindemitglieder zu der Feier dieser Heiligen Messen ein.



## Wallfahrten und Prozessionen 2024

Die Pfarrgemeinde **St. Aldegundis** bietet eine **Tagesfahrt nach Kevelaer** unter Leitung von Pfarrer Peter Beyer am Mittwoch, den **15.05.2024** an. Die Abfahrt ist um 7.30 Uhr in St. Aldegundis. Zustiegmöglichkeit besteht in Hl. Kreuz (7.40 Uhr Bushaltestelle „Oderstraße“ in Fahrtrichtung Wiesdorf) ; um 7.50 Uhr in St. Stephanus Bürrig und um 8.00 Uhr am Busbahnhof Wiesdorf. Der Kreuzweg in Kevelaer beginnt um 10.15 Uhr. Alle, die nicht so gut zu Fuß sind, können direkt in die Kirche St. Antonius gehen, wo auch der Kreuzweg gebetet wird und sich um 11.15 Uhr die heilige Messe anschließt. Nach der Pilgerandacht um 15 Uhr in der Basilika fährt der Bus um 16.30 Uhr zurück. Der Teilnehmerbeitrag beläuft sich auf 25,00 €.

Anmeldungen erfolgen über das Pastoralbüro (Tel. 0214 / 22728).

Die **Bergheim-Wallfahrt am 04. und 05.05.2024** mit der Bergheimbruderschaft Leverkusen zur schmerzhaften Muttergottes wird als Pilgerweg zu Fuß, mit dem Bus oder per Fahrrad dieses Jahr ausschließlich von der Bruderschaft Leverkusen organisiert. Bei Interesse mel-

den Sie sich bitte direkt dort (Markus Frimmersdorf, Tel. 0214/2069777). Weitere Infos unter [www.bergheim-wallfahrt.de](http://www.bergheim-wallfahrt.de)

Herzliche Einladung zur **Antoniusoktav vom 09. – 16. Juni**, die mit abendlichen Andachten jeweils um 18 Uhr in der Antoniuskapelle in Hitdorf gefeiert wird.

Die Messe an **Fronleichnam (30.05.2024)** findet dieses Jahr um 9.30 Uhr in St. Stephanus/Bürrig statt. Anschließend geht die Prozession nach St. Aldegundis in Rheindorf-Süd. Dort gibt es den Schlusssegnen. Einzelheiten zur Prozession werden rechtzeitig vorher in der Presse und den Vermeldungen bekannt gegeben.

Am 1. Mai holen wir wieder per Rad das **Altenberger Licht**. Zu den genauen Zeiten beachten Sie bitte die Vermeldungen.

Wir weisen an dieser Stelle auch auf die **Fahrzeugsegnung** hin, die **in St. Aldegundis** nach dem Gottesdienst um 18 Uhr angeboten wird (Parkplatz/Bolzplatz). Das Datum stand zur Drucklegung noch nicht fest; beachten Sie bitte die Vermeldungen.

## Stadtradeln 2024

Wir sind wieder dabei!  
Vom 2.-22. Juni nehmen wir wieder mit unserer Gruppe "Die Besten radeln im Westen – Traumpaar Aldephanus" am

Stadtradeln teil. Sobald die Anmeldung möglich ist, werden wir auf den Homepages und in den Pfarrinformationen darüber informieren.

Grüne Vielfalt in St. Aldegundis:

## Zweite Pflanzenbörse am 27. April

In der Gemeinde St. Aldegundis steht der Frühling vor der Tür, und mit ihm kehrt auch die Pflanzenbörse zurück. Nach dem großen Erfolg der ersten Veranstaltung im vergangenen Jahr freuen sich die Gartenfreunde und Naturliebhaber erneut auf eine bunte Vielfalt von Pflanzen, Setzlingen, Blumen, Kräutern und Gemüse.

18 von Andrea und Andreas Steverding

Die Pflanzenbörse bietet eine hervorragende Gelegenheit für die Gemeindemitglieder, sich mit anderen Gartenfreunden aus Rheindorf und Umgebung zu treffen, sich auszutauschen und natürlich Pflanzen zu tauschen oder zu verschenken. Der Frühling ist die Zeit des Wachstums und der Erneuerung, und diese Veranstaltung ermöglicht es den Menschen, die Schätze ihres Gartens zu teilen und gleichzeitig ihren eigenen grünen Fundus zu erweitern.

Es ist kein Geheimnis, dass Hobbygärtner oft im Frühjahr vor einem Dilemma stehen – zu viele Gemüsepflanzen, die liebevoll gezogen wurden, und nicht genug Platz im eigenen Garten. Die Pflanzenbörse schafft eine Lösung, indem sie eine Plattform für den Austausch und das Teilen von Pflanzen bietet. Anstatt überschüssige Pflanzen auf dem Kompost landen zu lassen, können sie auf der Börse einen neuen Besitzer finden und somit Freude in andere Gärten bringen.

Die erste Pflanzenbörse im vergangenen Jahr war ein großer Erfolg und lockte viele Teilnehmer an. Aufgrund des positiven Feedbacks und der begeisterten Resonanz wurde beschlossen, diese Veranstaltung erneut durchzuführen. Die Organisatoren

sind zuversichtlich, dass die diesjährige Börse noch erfolgreicher wird und noch mehr Menschen zusammenbringen wird.

Neben dem Pflanzentausch steht auch das gesellige Miteinander im Mittelpunkt. Die Besucher haben die Möglichkeit, sich bei einer Tasse Kaffee und leckerem Kuchen zu stärken und dabei neue Bekanntschaften zu schließen. Der Austausch von Gartenweisheiten, Tipps und Tricks rund um die Pflanzenpflege macht die Veranstaltung zu einem bereichernden Erlebnis für alle Teilnehmer – mit und ohne grünen Daumen.

Alle Gartenfreunde sind herzlich eingeladen, an der Pflanzenbörse am **27. April von 15.00 bis 17.00 Uhr** in St. Aldegundis teilzunehmen und einen frühlingshaften Tag voller grüner Inspiration zu erleben. Machen Sie mit, teilen Sie Ihre Pflanzen und lassen Sie sich von der blühenden Gemeinschaft begeistern!



# Die Kirchenmäuse spielen wieder

*Zum letzten Mal* heißt es Bühne frei

## Peter Pan

Die Aufführungen sind am:

03.05.2024 um 18 Uhr  
04.05.2024 um 17 Uhr und  
05.05.2024 um 16 Uhr

im Pfarrheim St. Stephanus Hitdorf

# DECROUPPE



Orthopädie-Schuhtechnik  
Schuhhaus & Reparatur  
Meisterbetrieb seit 1958  
zertifiziert nach ISO 9001  
Alle Krankenkassen und Behörden

*Wir beraten Sie gern!*

### Unsere Öffnungszeiten:

Mo. – Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

Mo. Di. Do. Fr. 15.00 - 18.00 Uhr

Butterheider Straße 55 · 51371 Leverkusen

Telefon / Fax: 0214 / 22955

## Erster Mikrokredit aus Kaffeeverkauf in Rheindorf

von Sebastian Janocha, Vorstand der KAB

Jeden 1. Sonntag im Monat verkauft die KAB Kaffee unter dem Namen „Nueva Armonia“ – fair gehandelt, Bio und mit überzeugendem Geschmack. Auf diese Weise können und konnten wir seit nunmehr 20 Jahren unsere Partner in Guatemala vor Ort helfen.



Quelle: kiva

Zudem wurden die Spenden im Rahmen der Verkäufe am Ende eines Jahres an das Weltnotwerk der KAB gespendet.

Im Jahr 2023 entschied sich die KAB darüber hinaus einen Teil der Spenden anders zu verwenden. Im Namen der KAB Leverkusen wurde durch die Organisation kiva ein Mikrokredit vergeben.

Aus der Fülle an Angeboten haben wir uns schnell entschlossen, Ann in Kenia

(siehe Bild) zu unterstützen. Ann benötigt ein Gesamtkreditvolumen von 225 \$, um landwirtschaftliche Geräte sowie Hochqualitäts-Dünger und Premium-Saatgut zu kaufen. Den

Kredit wird sie mit einem kleinen Zins an die Partner vor Ort zurückzahlen, sodass unser Anteil von 25 \$ im Anschluss wieder an jemand anderes vergeben werden kann. Somit geben „wir“ im Sinne des Gleichnisses die Angel und nicht den Fisch.

Im Schnitt beträgt die Rückzahlungsquote der Kreditnehmer circa 96 %.

Somit kann die Spende mehrmals wirken und einen Mehrwert schaffen.

Weitere Informationen zu Ann, kiva und dem KAB-Leverkusen-Team finden Sie unter [https://www.kiva.org/team/kab\\_leverkusen](https://www.kiva.org/team/kab_leverkusen)



# 150 Jahre Kirchenchor Cäcilia Hitdorf

Im Jahr 1874 fanden sich auf Anregung des Hitdorfer Pfarrers Mertens einige junge Männer zusammen, um den Gottesdienst-Gesang zu üben. Aus diesem Anfang wurde eine lange und wechselvolle Geschichte.

*von Norbert Brinkschulte-Mörsberger für das Leitungsteam*

Der Chor blühte auf und erfuhr regen Zulauf, die beiden Weltkriege brachten große Rückschläge, aber in den 1920er Jahren veranstaltete der Chor zur Freude ganz Hitdorfs und mit großem Erfolg sogar Theateraufführungen. Seit 1946 können endlich auch Frauen Mitglied werden. Die Chronik berichtet von Chorreisen, Konzerten und dem großen menschlichen Zusammenhalt des Chores. In diesem Jubiläumsjahr stellen wir mit Bernhard Dieter (Prinz), Ulrich Klein (Jungfrau) und Norbert Brinkschulte-Mörsberger (Bauer) sogar das Dreigestirn im Hitdorfer Karneval.

Wir sind dankbar für diese lange Chorgeschichte und wollen unser Jubiläum mit vielen Freunden und Weggefährten zusammen feiern. Deshalb die

Das Hitdorfer Dreigestirn 2023/24 bei der Ehrung der verdienten Karnevalistin und ehemaligen Vorsitzenden des Chors, Marlene Emons, bei der kfd-Sitzung.

**Herzliche Einladung zur**

**Festmesse**

**Sonntag, 26. Mai 2024, 9.30 Uhr in St. Stephanus, Hitdorf**

und anschließender

**Jubiläumsfeier**

**In der Stadthalle, Hitdorfer Straße 113 mit buntem Programm, Imbiss, Kaffee und Kuchen.**



# Termine März 2024 – Juli 2024

## März 2024

Di	12/03/24	09:15	kfd	STE	gemeinsames Frühstück nach der Frauenmesse im Pfarrheim
Di	12/03/24	18:00	kfd	STE	Malkurs 1 im Pfarrheim (bis 20:00 Uhr), 3. Abend
Di	12/03/24	20:00	Kolping	STE	Jordanien – Ein Reisebericht
Mi	13/03/24	19:30	Bücherei	STE	Schmökeraabend, Referentin: G. Friedel
Do	14/03/24	15:00	Seniorenkreis	ALD	wir basteln eine Kleinigkeit zu Ostern
Sa	16/03/24	15:00	kfd	STE	wir gestalten unter Anleitung von Renate Pagel Frühjahrs-Dekogestecke
Sa	16/03/24	vor 18:00		ALD	Eine-Welt-Laden vor und nach der Familienmesse um 18 Uhr
So	17/03/24	12:00		HLK	Misereor-Fastenaktion: Essen, Cafeteria, Frühlingsmarkt
Di	19/03/24	18:00	kfd	STE	Malkurs 2 im Pfarrheim (bis 20:00 Uhr), 1. Abend
Mi	20/03/24	15:00	kfd	STE	hl. Messe, anschl. Jahreshauptversammlung mit Kaffee und Kuchen
Mi	20/03/24	19:15	offener Frau- entreff	ALD	Kulturabend – Gespräche über sehr ungewöhnliche Kunst. Referent: Dr. Wolfgang Stöcker
Fr	22/03/24	17:00	kfd	STE	Kreuzwegandacht
Sa	23/03/24	14:00		ALD	Spielzeit
Di	26/03/24	18:00	kfd	STE	Malkurs 2 im Pfarrheim (bis 20:00 Uhr), 2. Abend

## April 2024

Di	02/04/24	15:00	Altenkreis	STE	gemütlicher Nachmittag
Di	02/04/24	18:00	kfd	STE	Malkurs 2 im Pfarrheim (bis 20:00 Uhr), 3. Abend
Sa	06/04/24	10:00	Bücherei	STE	Literaturtag – „Die Enkelin“ von Bernhard Schlink. Ref.: Gabriele Friedel
Di	09/04/24	09:15	kfd	STE	gemeinsames Frühstück nach der Frauenmesse im Pfarrheim
Di	09/04/24	19:30	offener Män- nertreff	ALD	U-Boot-Patenschaften im 2. Weltkrieg. Leverkusen, Solingen, Bergisch Land. Referent: Roland Wegner
Mi	10/04/24	18:00	kfd	STE	Infoabend zur Patientenverfügung im Pfarrheim
Do	11/04/24	15:00	Seniorenkreis	ALD	Spielenachmittag
Di	16/04/24	18:00	Kolping	STE	Grillen am Pfarrheim
Mi	17/04/24	19:15	offener Frau- entreff	ALD	Rheindorf und der Wein – Führung mit anschl. Weinprobe. Referentin: Daniela Rothschuh
Sa	20/04/24	14:00		ALD	Spielzeit
Do	25/04/24	15:00	Seniorenkreis	ALD	Ausflug zum Neulandpark, Kaffeetrinken im Neuland-Park-Café
Sa	27/04/24	15:00		ALD	Zweite Pflanzenbörse
Sa	27/04/24	18:00	kfd	STE	Cocktail-/Tanz.-Abend bis 21:00 Uhr im Pfarrheim

## Mai 2024

Fr	03/05/24	18:00	Kirchenmäuse	STE	„PeterPan“ im Pfarrheim
Sa	04/05/24				Bergheim-Wallfahrt der Bergheimbruderschaft Leverkusen
Sa	04/05/24	17:00	Kirchenmäuse	STE	„PeterPan“ im Pfarrheim
So	05/05/24	16:00	Kirchenmäuse	STE	„PeterPan“ im Pfarrheim
Di	07/05/24	19:00	Kolping	STE	Maiandacht des Bezirks in Altenberg

Di	07/05/24	15:00	Altenkreis	STE	gemütlicher Nachmittag
Di	14/05/24	09:15	kfd	STE	gemeinsames Frühstück nach der Frauenmesse im Pfarrheim
Di	14/05/24	19:30	offener Män- nertreff	ALD	Landschaft im Kölner Westen. Referent: Dr. Wolfgang Stöcker, Kulturwis- senschaftler
Mi	15/05/24	07:30			Tageswallfahrt nach Kevelaer
Do	16/05/24	15:30	kfd	STE	Maindacht im Altenberger Dom, bitte Fahrgemeinschaften bilden
Do	23/05/24	15:00	Seniorenkreis	ALD	Der Gute Hirte von Vezelay – ein Primizbild für Hoffnung und Freimut, mit Kaplan Christoph Schmitz
Sa	25/05/24	14:00		ALD	Spielzeit
So	26/05/24	09:30	Chor	STE	Festmesse zum 150-jährigen Bestehen des Kirchenchores
Do	30/05/24	09:30		alle	Fronleichnamsmesse in St. Stephanus Bürrig, anschl. Prozession nach Rheindorf

## Juni 2024

So	02/06/24			alle	Beginn des Stadtradelns (bis 22.6.)
Di	04/06/24	15:00	Altenkreis	STE	gemütlicher Nachmittag
Do	06/06/24	15:00	Seniorenkreis	ALD	Wir singen sommerliche Evergreens mit Bernhard Dieter
So	09/06/24	18:00			Beginn der Antonius-Oktav, Antoniuskapelle in Hitdorf
Di	11/06/24	09:15	kfd	STE	gemeinsames Frühstück nach der Frauenmesse im Pfarrheim
Mi	12/06/24	19:15	offener Frau- entreff	ALD	Kräuterwanderung mit der Herstellung von Limo und Quark. Referentin: Renate Stracke
Fr	14/06/24	16:00	offener Män- nertreff	ALD	Mit Leib und Seele genießen. Ein Wochenende für Männer im Haus Mari- enhof, Königswinter (bis 16.06.)
Do	20/06/24	12:00	Seniorenkreis	ALD	Wir grillen – bei schönem Wetter im Pfarrgarten
Do	20/06/24	14:00	kfd	STE	Klön-Kaffee im Pfarrheim bis 15:30
Sa	22/06/24	14:00	Kolping	STE	Wir radeln zum Landgasthaus Piwipp
So	23/06/24	12:00		HLK	Pfarrfest
Mi	26/06/24	19:00	Bücherei	STE	Vielseitig – Buchgespräch über „Zwei am Meer“ von Fanny André. Referen- tin: Gabriele Friedel
Sa	29/06/24	14:00		ALD	Spielzeit

## Juli 2024

Di	02/07/24	15:00	Altenkreis	STE	gemütlicher Nachmittag
----	----------	-------	------------	-----	------------------------

### Liebe Leserinnen und Leser,

dies ist die letzte Ausgabe des Pfarrbriefes, die Sie in  
Ihren Briefkasten bekommen haben.

Ab der nächsten Ausgabe wird die Verteilung an die  
Haushalte mangels Austrägern eingestellt.

Sie können Ihren Pfarrbrief dann an den Schriften-  
ständen unserer Kirchen abholen.

Die Bücherei St. Stephanus lädt ein

## Literaturtag am Samstag, dem 6.04.2024

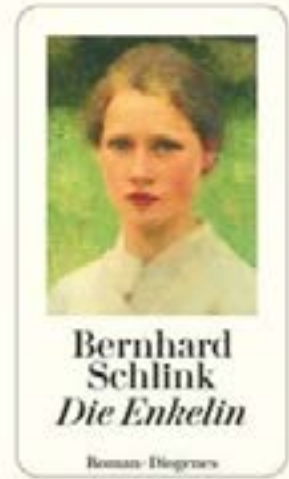
Wir lesen und diskutieren:

### „Die Enkelin“ von Bernhard Schlink

Ein Roman über die Zerrissenheit der Menschen, die sich weder im Osten noch im Westen heimisch fühlen.

- Wann** : Samstag, 06.04.2024  
**Von** : 10 – 16 Uhr  
**Wo** : Bücherei St. Stephanus,  
Hitdorfer Str. 155, 51371 Leverkusen  
**Kosten** : 10 €  
**Referentin:** : Frau Gabriele Friedel

Anmeldung bei : Ute Wulf, 02173-42677



Raum für den  
Abschied geben

**MÜLLER**  
Bestattungen

Ihr Ansprechpartner seit 1890  
Der Tradition verpflichtet

Langenfeld · Monheim

Telefon 02173 91650

[trauerfall@mueller-bestattungen.de](mailto:trauerfall@mueller-bestattungen.de)

[www.mueller-bestattungen.de](http://www.mueller-bestattungen.de)





## VIELSEITIG – das Buchgespräch

Ein kurzweiliges Literaturangebot der Bücherei St. Stephanus, Hitdorf.

**Herzliche Einladung an alle**, die sich gerne über Literatur austauschen.

- Wann** : Mittwoch, 26.06.2024  
**Von** : 19 – 21 Uhr  
**Wo** : Bücherei St. Stephanus, Hitdorfer Str. 155, 51371 Leverkusen  
**Kosten** : 5 €  
**Referentin** : Frau Gabriele Friedel

Wir lesen und sprechen über:

**„Zwei am Meer“ von Fanny André**

ISBN 978-3-8321-7131-5

Taschenbuch 12 €

Was ist schöner? Bretagne oder Normandie?

Eine Geschichte über Freundschaft und den Mut, Neues zu wagen ...

Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich, nur sollte das Buch vorher gelesen sein.

Das Buch kann in unserer Bücherei ausgeliehen werden.

Anmeldung bei : Ute Wulf, 02173-42677

Wir freuen uns auf Sie!



## Kleine Übersicht über regelmäßige Literaturangebote der Bücherei

von Ute Wulf, Büchereiteam

### LITERATURTAG

In entspannter Runde erarbeiten wir gemeinsam mit unserer Referentin den Inhalt eines ausgewählten Buches. Ein kleiner Imbiss zum Mittag und Getränke runden unseren Gedankenaustausch ab. Das Buch wird zum vorherigen Lesen rechtzeitig über die Bücherei bestellt, vorwiegend als Paperback.

2x im Jahr, jeweils samstags von 10 – 15.30 Uhr

### SCHMÖKERABEND

Im Frühjahr und Herbst, jeweils im Zeitraum der aktuellen Buchmessen, stellt uns eine Referentin lesenswerte, unterhaltende und spannende Literatur vor.

2x im Jahr, jeweils mittwochs von 19.30 – 21.45 Uhr

### VIELSEITIG – das Buchgespräch

Unser neuestes Angebot, sozusagen der „kleine Literaturtag“.

Ein kurzweiliger Austausch über ein von den Teilnehmern und Teilnehmerinnen vorher gelesenes Buch, unter der Anleitung einer Referentin.

2x im Jahr, jeweils mittwochs von 19 – 21.15 Uhr

Weitere Informationen sowie das jeweils aktuelle Buch zu unseren Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage unserer Bücherei

<https://www.sankt-aldegundis.de/einrichtungen/buechereien/buecherei-hitdorf>

und

im RheinHit, Pfarrinfo, Aushang oder bei Ute Wulf, Tel. 02173-42677

## Der Hitdorfer Literaturtag

Der Hitdorfer Literaturtag ist seit 10 Jahren ein Angebot der katholischen öffentlichen Bücherei. Hier treffen sich an einem Samstag, leidenschaftliche Leseratten zu einer Buchbesprechung.

von Marianne Fuchs-Bilitzki

Ein Grund, hier und heute einmal den Ehrenamtlichen zu danken. Für ihr Engagement, den Tag so zu gestalten, dass wir uns in gemütlicher und vertrauter Atmosphäre über all die Jahre treffen können.

Ein weiteres Dankeschön an die wunderbare, einfühlsame Referentin Frau Gabriele Friedel. Durch sie werden wir auf so beeindruckende Weise aufs Lesen von bekannten sowie neuen jungen Schriftstellern und Schriftstellerinnen eingestimmt,

dessen und deren Bücher wir möglicherweise gar nicht gelesen hätten. Zum einen, weil uns der Klappentext nicht anspricht und zum anderen die Umschlaggestaltung ein KO-Kriterium in uns auslöst.

Mit einer kleinen Auswahl an Büchern werden wir von Frau Friedel auf unser gemeinsames Lesen eingestimmt. Ja, und wenn der erste Schritt zum gemeinsamen Lesen getan wurde, freuen wir uns auf den zweiten. Auf **unseren** Literaturtag.

Jetzt möchte ich mal erzählen, was im



Verlauf des Tages so passiert. Nach einer ersten Abfrage von Frau Friedel, wie es uns beim Lesen ergangen ist, sprudeln wir unsere Leseerleb-

nisse in die Runde. Positive wie auch negative Empfindungen sind dabei keine Ausnahmen. Gespannt, ja fast schon neugierig warten wir auf die Ergebnisse. Dann werden die einzelnen Romanfiguren unter die Lupe genommen, die Sprache der Autoren und Autorinnen, der historische Hintergrund und vieles mehr. Eine leidenschaftliche Diskussion beginnt, wir hören aufmerksam zu und sind von den unterschiedlichen Wahrnehmungen oftmals überrascht. Mitunter schweifen wir



im Eifer unserer Erörterungen vom Lese-  
stoff ab und debattieren über aktuelle  
Zeitbezüge, lassen uns aber behutsam von  
Frau Friedel wieder einfangen. Es ist der  
Spaß am Austausch unserer Gedanken,  
die Erkenntnis, mehr aus einem Buch he-  
rauszulesen, als man es selber vermochte.

Und noch etwas bereichert uns an diesem  
Tag. Es sind die Hintergrundinformatio-  
nen zum Autor und zu der Autorin. Wir  
erfahren mehr über ihre Lebenssituation-  
en, manchmal über ihre Motivation zu  
schreiben usw., also eine kleine Biograp-  
hie.

Ein Literaturtag ist spannend, ist anre-  
gend, und aufmerksames Zuhören ist  
auch anstrengend. Deshalb darf eine  
wohlverdiente Mittagspause nicht fehlen.  
Eine kurze Auszeit tut gut, ein wenig fri-  
sche Luft und ein bisschen fürs leibliche  
Wohl müssen sein. Sind die Kräfte wieder  
aufgetankt, geht es unvermindert weiter  
in unserem Debattierclub.

Der Abschluss eines jeden Literaturtages  
ist gleichermaßen auch der Anfang zum  
Neuen. Wir gehen nicht auseinander, be-  
vor nicht das neue Buch ausgesucht und  
ein neuer Termin gefunden wurde.

Ein Literaturtag ist immer ein Erlebnis,  
und wir kommen in den Genuss, Litera-  
tur zu erleben, die uns eventuell fern ge-  
blieben wäre.

## Zur Visitation von Weihbischof Rolf Steinhäuser

Vom 3.9.2023 bis zum 11.12.2023 besuchte Weihbischof Rolf Steinhäuser die Seelsorgebereiche der Stadt Leverkusen. Alle sechs Jahre findet diese kanonische (kirchenrechtliche) Visitation statt, um die Situation der Gemeinden vor Ort zu erfassen. Seine Erfahrungen und Erkenntnisse werden an das Generalvikariat in Köln weitergegeben und dort gegebenenfalls bei Entscheidungen berücksichtigt.

von Barbara Bödege

28 Am 11.11.2023 endete die Visitation mit einem Gottesdienst in St. Aldegundis, Rheindorf, in dessen Anschluss alle in das Pfarrheim eingeladen waren, wo der Weihbischof über das Ergebnis seiner Visitation berichtete und es Gelegenheit zu Fragen gab.

Weihbischof Steinhäuser hat hier ca. 140 Gespräche geführt und verglich diese mit einem Puzzle, in dem viele Steine zusammengebaut ein Bild ergeben. Dabei gab es Besuche und Gespräche als Pflichtaufgaben (mit Mitgliedern des Seelsorgeteams, der Verwaltungsleitung, den Folgediensten, Kirchenvorstand und Pfarrgemeinderat) - dort habe er engagierte Menschen getroffen, die bereit sind, etwas zu bewegen, resümierte Steinhäuser aner-

kennend. Dazu kamen Gespräche, die auf besonderen Wunsch oder Einladung einer Gruppierung (z. B. Jugendgruppen St. Aldegundis) stattfanden. Weihbischof Steinhäuser freute sich, in jeder Kirche des Seelsorgebereichs eine Messe feiern zu können sowie an Allerheiligen die Gräber in Rheindorf zu segnen. Eine besondere Messe war die Firmung von 29 Jugendlichen in St. Stephanus, Bürrig. Hinzu kamen Termine auf Stadtebene (z. B. mit Stadtdechant Teller und OB) sowie mit katholischen Einrichtungen (z. B. Marienschule Opladen, Remigius Krankenhaus). Ein Gespräch mit dem Leiter des Chempark sowie ein Treffen mit Superintendenten Scholten waren weitere Puzzlesteine.



Für die Zukunft ist für das Stadtgebiet Leverkusen eine pastorale Einheit vorgesehen. Nach den Gesprächen hält Weihbischof Steinhäuser es für eine gute und sinnvolle Entscheidung, Leverkusen als einen gemeinsamen seelsorge-rischen Raum zu sehen; Leverkusen sei lebendig mit Blick auf das Ganze.

Zum Abschluss dankte er für das Gespräch und gab Allen gute Wünsche mit auf dem Weg in die Zukunft.

# SPIELZEIT

## Termine 2024

13. Januar

24. Februar

23. März

20. April

25. Mai

29. Juni

Für alle Familien und  
Brettspielbegeisterte

[https://www.sankt-aldegundis.de/gemeinde\\_erleben/spielzeit/](https://www.sankt-aldegundis.de/gemeinde_erleben/spielzeit/)

14:00 - 17:00

Pfarrheim St. Aldegundis

Aldegundisstraße - 51371 Leverkusen

## Wedemeyer Bestattungen

*„Menschliche Zuwendung tröstet.  
Wir sind für Sie da.“*



Leverkusen-Hitdorf

Hitdorfer Str. 83  
51371 Leverkusen

Telefon: 02173 / 94 90 21

Leverkusen-Rheindorf

Königsberger Platz. 14  
51371 Leverkusen

Telefon: 0214 / 820 21 21

Wir sind 24 Stunden erreichbar.

info@wedemeyer-bestattungen.de  
www.wedemeyer-bestattungen.de

## Altenkreis Hitdorf

# Karneval 2024!!!

## Spaß an der Freud – im Hitdorfer Altenkreis

So lautete am 6. Februar 2024 das Motto des diesjährigen Altenkreis-Karnevals. Alle Senioren (72 Personen) waren karnevalistisch angezogen und zeigten schon am Eingang die Vorfreude auf den Nachmittag. Einen schönen Tag genießen mit guter Laune, das war unser Ziel und ist uns fantastisch gelungen.

von Angelika Hausdorf

Schon um 14 Uhr ging es los mit Kaffee und Kuchen (sehr leckere Berliner von der Bäckerei Eilers). Anschließend wurden verschiedene Getränke und Knabberien verteilt.

Pünktlich um 15 Uhr marschierten die Kleinen und Mittleren der HMJ-Kindertanzgruppe in den Saal. Dieses herrliche Bild lockte allen Senioren ein Lächeln ins Gesicht. Krankheitsbedingte Ausfälle wurden tänzerisch überzeugend kompensiert und zwei schöne Tänze vorgetragen.

Leider waren die Kinder wegen der kurzen Karnevalssession unter Zeitdruck und konnten keine weitere Zugaben geben. Schade.

Nach der karnevalistischen Darstellung für die Augen folgte der nächste Programmpunkt ausschließlich für die Ohren. Wie schon im



vergangenen Jahr ist extra aus Frankfurt der „frühere Jung us Hetdörp, Manfred Wilden“, angereist. Sein Motto dieses Jahr: Früher, Heute und die Zukunft. Mit Gitarre und vielen schönen Liedern zum Mitsingen und Zuhören, außerdem mit vielen schönen Krätzchen-Erzählungen, hatte er vollen Erfolg beim Publikum. Er hat eine wunderbare Art, einen kurzweiligen Nachmittag zu gestalten.

Nach einer kurzen Erholungspause (mit Quatschen und Käseschnittchen) ging es tänzerisch weiter. Das kfd-Ballett beehrte uns in diesem Jahr wieder mit wunderschönen Tänzen und Kostümen. In drei sehr unterschiedlichen Tänzen zeigten sie ihr ganzes Können und animierten sehr erfolgreich das Publikum zum Mitmachen. Nach einem Jahr Pause ein gelun-



gener Auftritt. Leider ist davon kein Bild vorhanden.

Was bei einer Karnevalsveranstaltung in Hitdorf nicht fehlen darf, ist der Besuch: Dreigestirn, Fährgarde und HMJ-Vorstand. Der wenige Platz auf der Tanzfläche hat keinen gestört. Mit gelungenen Wortspielen, Gesang und Tanz wurde dem Publikum viel Freude und Abwechslung geboten. Ein Heimspiel eben!

Das Hitdorfer Publikum, egal ob Jung oder Alt, leben und lieben den „Hauskarneval“.

Bei allen Teilnehmern, das Strahlen in den Augen zu sehen, die Begeisterung anderen eine Freude zu bereiten, war der Beweis, dass es nicht großer Künstler oder Stars bedarf, um einen wunderschönen Nachmittag zu präsentieren. Allen Anwesenden wird dieser Tag in Erinnerung blei-



ben, und sie freuen sich schon jetzt auf nächstes Jahr. Der mehrfach zu hörende Satz: „Das war so schön, schöner wie ne teuer bezahlte Sitzung!“ ist das größte Lob für alle Helfer und Beteiligten.

Das Helferkreis-Team und das Publikum bedanken sich bei allen, die zu diesem schönen Tag beigetragen haben.



## Ein kleiner Rückblick auf die Aktivitäten der kfd St. Stephanus

von Marianne Palt, kfd-Vorstand

### Adventsbasar am Sonntag, den 26. November 2023

Bereits Wochen vor dem Termin hatten die Damen der kfd St. Stephanus Hitdorf Ideen gesammelt, gebacken, gebastelt und viele nette Sachen für den Adventsbasar hergestellt.

Am Sonntag, den 26. November 2023 war es dann so weit. Nach der Hl. Messe konnten reichliche BesucherInnen empfangen werden, die an den weihnachtlich geschmückten Tischen stöbern und einige Geschenke erwerben konnten. Adventsgestecke und -kränze, Plätzchen, Rumkugeln, Marmelade, Schwarzbrot,





Honig, Eierlikör, Kräuteresig, Chutney, Bilder, Gehäkeltes, Gestricktes, Kerzen, Tonarbeiten und vieles mehr wurde angeboten.

Neben der kfd hatte auch die Bücherei einen Stand aufgebaut, an dem viele interessante Bücher für Groß und Klein erworben werden konnten.

Auch für das leibliche Wohl hatten die kfd-Damen gesorgt. Neben den belegten Brötchen, Grillwürstchen und Kuchen wurden Kaffee, Glühwein und andere Getränke angeboten.

Der Erlös des Adventsbasars wurde auf 1.500 Euro aufgestockt und ist an Dr.

Wagner, der im Afrika Projekt „Interplast“ arbeitet, übergeben worden. Bei dieser Organisation ist Dr. Wagner bereits viele Jahre als OP-Arzt u. a. in Tansania und Malawi tätig.

Eine weitere Spende von 1.000,00 Euro wurde aus der Vereinskasse der kfd an das Frauenhaus in Leverkusen überwiesen.

### **Ausflug zum Weihnachtsmarkt nach Bonn am 07.12.2023**

Am Donnerstag, den 07.12.2023 machten sich um 11:00 Uhr rund 70 Hitdorfer Damen auf und fuhren mit einem Doppeldeckerbus nach Bonn.

Nach einer kurzen Fahrt konnte man bei Sonnenschein und blauem Himmel den



## **Stefan H. Markel**

**Rechtsanwalt  
Mediator/Schlichter**

Zivilrecht, Immobilienrecht,  
Miet- und Wohneigentumsrecht,  
Arbeitsrecht



**Jung  
Rechtsanwälte**

Telegrafienstraße 57  
42929 Wermelskirchen  
Telefon: 02196 - 2012  
info@rajung.de  
www.rajung.de

Weihnachtsmarktbesuch starten. Der Weihnachtsmarkt streckte sich über den Münster-, Bottler- und Friedensplatz sowie Windeckstraße und Vivatsgasse aus. Die Teilnehmerinnen konnten eine reiche Auswahl an Speisen und Getränken genießen und das eine oder andere Weihnachtsgeschenk für die Lieben daheim ergattern. Selbstverständlich kamen auch die Glühwein-Freunde auf ihre Kosten und konnten, bei dem einem oder anderen Glühwein, nette Gespräche führen

und das bunte Weihnachtsmarkttreiben beobachten.

### Kfd-Damensitzung am Mittwoch, den 24.01.2024

Unter dem Motto „100 Jahr, nix blieb, wie et wor“ hat am Mittwoch, den 24.01.2024 in der Hitdorfer-Stadthalle, dem „Gürzenich von Hitdorf“, die kfd-Damensitzung stattgefunden.

Ca. 250 ausgelassene jecke Damen haben die Aufritte der lokalen und auswärtigen Karnevalskräfte, des Hitdorfer Männer-



chors, des kfd-Balletts, der Fährgarde, des Hitdorfer-Dreigestirns und des Gast-Dreigestirns aus Geyen, gefeiert.

Bei den Auftritten der Künstler und der Tanzgarden, wurde geschunkelt, gesungen, gelacht und geklatscht.

Zum Erfolg der Veranstaltung haben viele Helferinnen und Helfer beigetragen, die sichtbaren und die unsichtbaren, vor und auf der Bühne. Bereits Wochen vor der Damensitzung wurden die Auftritte und

die Kostüme vorbereitet, der Einkauf organisiert und viele weiteren Aufgaben erledigt.

Von dem Erlös der Damensitzung werden 2.000,00 Euro an die Kinder-Palliativstation des Klinikum Leverkusen gespendet.

*Im Namen des neu gewählten kfd-Vorstands möchten wir uns bei allen Helferinnen und Helfern, vor allem jedoch bei dem ehemaligen Vorstand, für die großartige Unterstützung bedanken.*





## *Vertrauen auch Sie auf unsere Erfahrung.*

Seit 100 Jahren begleiten wir Menschen durch schwerste Zeiten.

### **Geschäftsstelle**

Adolfsstr. 12-14  
Leverkusen-Wiesdorf

### **Trauerhalle**

Aldegundisstr. 1  
Leverkusen-Rheindorf

### **Geschäftsstelle**

Langenfelder Str. 53  
Leverkusen-Hitdorf

 0214 - 31 38 32 50  02173 - 93 77 38 0

[www.bertram-lev.de](http://www.bertram-lev.de)



**BERTRAM**  
BESTATTUNGSHAUS

Beistand leisten – Zuversicht schaffen

**Bestattermeister  
Trauerbegleitung  
Familienbetrieb  
seit 1923**

## Misereor-Fastenaktion 2024

Gedanken zum Plakat auf der letzten Umschlagseite

### Interessiert mich nicht die Bohne!

Ein Sprichwort – das jede\*r kennt. Ein Sprichwort, das so viel aussagt wie: tangiert mich nicht, ist mir egal.

Sein Ursprung liegt darin, dass eine einzelne Bohne nicht zählt, denn wer wird schon von einer einzelnen Bohne satt? Niemand! Es braucht viele Bohnen, um ein Gericht zu kochen.

Misereor sieht das anders. Misereor lädt dazu ein, genauer hinzuschauen.

Und so greift Misereor das Sprichwort auf und verändert es.

Aus der Negativformulierung wird:

### Interessiert mich die Bohne

Ohne Satzzeichen. Denn das dürfen Sie selbst wählen.

Das Leitwort kann eine Anfrage an Sie selbst sein:

Interessiert mich die Bohne?

Es kann Aussage sein:

Mich interessiert die Bohne!

Die Bohne ist wichtig. Auch, wenn sie noch so klein und leicht zu übersehen ist.

Denn eine Bohne bedeutet Nahrung. Bedeutet Wachstum. Bedeutet Zukunft.

Und diese Erkenntnis will Misereor ausweiten:

Es kommt auf jeden Menschen an. Jede Geschichte ist es wert, erzählt zu werden.

Und jede Geschichte ist es wert, gehört zu werden.

Drum lassen Sie uns zuhören.

Den Kleinbäuerinnen und Kleinbauern aus Kolumbien.

## Taufen

St. Aldegundis



St. Stephanus

## Eheschließungen

St. Aldegundis



## Sterbefälle

St. Aldegundis



Zum Heiligen Kreuz

St. Stephanus

## Hinweise zum Datenschutz

Im Sommer 2013 hat die Redaktion Post aus Köln bekommen. Wir wurden über Neuregelungen zum kirchlichen Datenschutz informiert, die seit dem 1. Juli 2013 gelten und die Bekanntgabe von Amtshandlungen bzw. Ereignissen wie Taufen, Hochzeiten und Sterbefällen betreffen.

So dürfen im Pfarrbrief lediglich Name, Vorname und Datum zu den genannten Ereignissen publiziert werden. Im Falle von Sterbefällen oder Ehejubiläen ist ein

**Widerspruch im Pfarrbüro möglich**, am besten in schriftlicher Form.

Noch strenger sind die Regeln für das Internet. Dort dürfen die genannten Daten nur publiziert werden, wenn der oder die Betroffene eingewilligt hat. Darum werden wir in der Internet-Ausgabe auf die Veröffentlichung verzichten. Davon ausgenommen sind die Namen der Kommunionkinder, für deren Veröffentlichung die Eltern jedes Jahr um Einwilligung gebeten werden.

**fachbetrieb**  
der Innung  
Mitglied im Fachverband



### **Fester GmbH**

Felderstraße 45

51371 Leverkusen

Telefon: 0214 22019

Fax: 0214 24995

E-Mail: [info@heizung-fester.de](mailto:info@heizung-fester.de)

Internet: [www.heizung-fester.de](http://www.heizung-fester.de)

**Sanitär**

**Heizung**

**Klima**

**Solaranlagen**

**Instandsetzung**

**24h Notdienst**

**Bußgottesdienst mit Beichtgelegenheit:**

Mittwoch, 20. März 2024, um 19.00 Uhr in Hl. Kreuz

**Frühgottesdienste:**

freitags um 6.30 Uhr in St. Aldegundis  
Beginn: 16.02.2024

**Beichtgelegenheit in der Fastenzeit in der Kirche St. Aldegundis:**

Samstag, 16.03.2024, 17.00-17.45 Uhr

**Kreuzwegandachten:**

Samstag, 23.03.2024, 17.00-17.45 Uhr  
freitags um 17.00 Uhr in Heilig Kreuz ab 16.02.2024  
und um 18.00 Uhr in St. Aldegundis ab 16.02.2024

Bitte beachten Sie, dass in St. Stephanus nur am 15.03. um 18 Uhr eine Kreuzwegandacht stattfindet.

**Gottesdienste in der Karwoche und zu Ostern:**

	<b>St. Aldegundis</b>	<b>Zum Hl. Kreuz</b>	<b>St. Stephanus</b>
28.03.2024, Gründonnerstag	18.00 Abendmahlsmesse anschl. Ölbergstunde	18.00 Abendmahlsmesse, besonders für Kinder	20.00 Abendmahlsmesse
29.03.2024, Karfreitag	15.00 Karfreitagsliturgie	15.00 Karfreitagsliturgie	15.00 Kreuzweg für Familien und Kinder
30.03.2024, Karsamstag	-----	21.00 Auferstehungsfeier	-----
31.03.2024, Ostersonntag	11.00 Osterhochamt	-----	9.30 Osterhochamt
01.04.2024, Ostermontag	-----	11.00 Hl. Messe als Familienmesse	-----



**St. Stephanus**

**St. Aldegundis**

<u>Montag</u>	Keine Messe 09:15 St. Stephanus, Bürrig (Wortgottesdienst)	Keine Messe
<u>Dienstag</u>	09:15 Christus König 18:30 St. Antonius	08:30 St. Stephanus, Hitdorf
<u>Mittwoch</u>	09:15 Herz Jesu 09:15 St. Stephanus, Bürrig	08:30 St. Aldegundis (bis 17.4.24) 17:30 St. Aldegundis (ab 24.4.24)
<u>Donnerstag</u>	09:15 St. Hildegard 09:15 Christus König	08:30 Zum Heiligen Kreuz
<u>Freitag</u>	09:15 St. Stephanus, Bürrig 18:30 Herz Jesu	keine Messe
<u>Samstag</u>	17:00 St. Antonius 18:30 Herz Jesu	18:00 St. Aldegundis
<u>Sonntag</u>	09:30 Christus König 10:00 St. Stephanus, Bürrig 11:15 St. Hildegard	09:30 St. Stephanus, Hitdorf 11:00 Zum Heiligen Kreuz

**Wir sind für Sie da ...**

**Unsere Seelsorger:**

Peter Beyer, Pfarrer, ☎ 0214 22728, peter.beyer@erzbistum-koeln.de  
 Dr. Antoine Cilumba, Pfarrer, ☎ 0170 8000487, antoine.cilumba-cimbumba-ndayango@erzbistum-koeln.de  
 Andrew Prabhakar Godugunuru, Pfarrer, ☎ 01511 2476673, rev.andrewgkadapa@yahoo.com  
 Christoph Schmitz, Kaplan, ☎ 0171 5402910, christoph.schmitz@erzbistum-koeln.de  
 Christian Engels, Diakon, ☎ 02173 1066341, christian.engels@erzbistum-koeln.de  
 Thomas Wentz, Diakon, ☎ 0170 8012966, thomas.wentz@erzbistum-koeln.de  
 Franz-Josef Ostermann, Pastoralreferent, ☎ 0170 8009754, franz-josef.ostermann@erzbistum-koeln.de  
 Judith Schellhammer, Pastoralreferentin, ☎ 0170 8010439, judith.schellhammer@erzbistum-koeln.de

Einen Priester für Notfälle vermitteln die Zentralen des St.-Remigius-Krankenhauses in Opladen unter Tel. 02171- 4090 und des Klinikums Leverkusen unter Tel. 0214 - 130.

**Kirchenmusiker:**

Seelsorgebereichsmusiker Bernhard Dieter, ☎ 0214-83367661  
 Ursula Bernhardt, ☎ 0214-60266172

**Pfarrbüros:**

Pastoralbüro St. Aldegundis, Burgstr. 2, ☎ 0214-22728, Fax 0214-22828, st.aldegundis@katholisch-lev.de  
 Mo-Fr 9.00 bis 12.00 Uhr, Di und Do 15.00 bis 18.00 Uhr  
 Zum Hl. Kreuz, Memelstr. 13a, ☎ 0214-2027610, Di 16.00 bis 18.00 Uhr, Do 9.00 bis 11.00 Uhr

**Pfarrgemeinderat:**

Vorsitzende Ingrid Meyer, mail-an-pgr@web.de  
 Stellv. Vorsitzender Peter Annison

# In dieser Ausgabe

Grußwort .....	3
Von der Barmherzigkeit Gottes und der Menschen .....	4
Barmherzigkeit in den Weltreligionen .....	8
Bekannte Heilige der Barmherzigkeit .....	9
Redakteurinnen und Redakteure gesucht! .....	10
Barmherzigkeit .....	11
Buchtipp: Walter Kardinal Kasper, Barmherzigkeit .....	11
Filmtipp: Don Camillo .....	12
Selig die Barmherzigen, denn sie werden Erbarmen finden .....	13
Unsere Kommunionkinder .....	14
Misereor-Fastenaktion am 16./17. März 2024 .....	16
Hinweis zu den Gottesdiensten am Karfreitag .....	16
Verlegung der Heiligen Messe mittwochs in St. Aldegundis .....	16
Wallfahrten und Prozessionen 2024 .....	17
Stadtradeln 2024 .....	17
Zweite Pflanzenbörse am 27. April .....	18
Die Kirchenmäuse spielen wieder .....	19
Erster Mikrokredit aus Kaffeeverkauf in Rheindorf .....	20
150 Jahre Kirchenchor Cäcilia Hitdorf .....	21
Termine März 2024 – Juli 2024 .....	22
Literaturtag am Samstag, dem 6.04.2024 .....	24
VIELSEITIG – das Buchgespräch .....	25
Kleine Übersicht über regelmäßige Literaturangebote der Bücherei .....	26
Der Hitdorfer Literaturtag .....	26
Zur Visitation von Weihbischof Rolf Steinhäuser .....	28
Altenkreis-Karneval 2024!!! .....	30
Ein kleiner Rückblick auf die Aktivitäten der kfd St. Stephanus .....	32
Misereor-Fastenaktion 2024 .....	37
Taufen .....	38
Eheschließungen .....	38
Sterbefälle .....	38
Hinweise zum Datenschutz .....	39
Wir feiern Gottesdienst .....	41
Wir sind für Sie da .....	41

## Impressum | 59. Ausgabe | März 2024 | Barmherzigkeit

Pfarrbrief für die Kath. Kirchengemeinde St. Aldegundis, Leverkusen mit den Kirchen St. Aldegundis, St. Stephanus und Zum Heiligen Kreuz  
Herausgeber: Pfarrgemeinderat der Katholischen Kirchengemeinde St. Aldegundis, Leverkusen | Vi.S.d.P.: Pfarrer Peter Beyer  
Redaktion und Gestaltung: Barbara Bödege, Georg Bombeck, Christian Engels, Ingrid Meyer,  
Franz-Josef Schlömer und Edith Studen  
Layout: Georg Bombeck  
Anschrift der Redaktion: Katholische Kirchengemeinde St. Aldegundis, Burgstraße 2, 51371 Leverkusen | [rheinhit@sankt-aldegundis.de](mailto:rheinhit@sankt-aldegundis.de)  
Der RHEIN-HIT erscheint dreimal im Jahr und wird kostenlos an die katholischen Haushalte der Gemeinde verteilt. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos übernehmen wir keine Gewähr. Redaktionelle Änderungen vorbehalten!  
Druck: ICS Medienzentrum, 53842 Troisdorf, Tel. 02202 / 98883-11 | Auflage: 5050 Exemplare

Der nächste RHEIN-HIT erscheint voraussichtlich am 23. Juni 2024. Letzter Abgabetermin für Beiträge ist der 28. April 2024.

Das vorliegende Werk ist in allen seinen Teilen urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten, insbesondere das Recht der Übersetzung, des Vortrags, der Reproduktion, der Vervielfältigung auf fotomechanischem oder anderen Wegen und der Speicherung in elektronischen Medien. Ungeachtet der Sorgfalt, die auf die Erstellung von Texten, Abbildungen und Programmen verwendet wurde, können weder Autor, Herausgeber noch Redaktion für mögliche Fehler und deren Folgen eine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung übernehmen. Die in diesem Werk wiedergegebenen Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. können auch ohne besondere Kennzeichnung Marken sein und als solche den gesetzlichen Bestimmungen unterliegen.

# Pfarrfest



## Zum Heiligen Kreuz

## Sonntag

## 23.06.2024



Links die Darstellung des barmherzigen Jesus nach der Vision der hl. Sr. Faustyna in der geläufigsten Version, rechts im Stil einer Ikone. Wesentliche Elemente sind: Jesus, der dem Betrachter entgegenkommt und ihn segnet, und zwei Strahlen von Blut und Wasser aus seinem Herzen.

Welche Darstellung spricht Sie mehr an?

# FASTEN<sup>2024</sup> AKTION

# INTERESSIERT MICH DIE BOHNE

Jetzt  
spenden,  
Zukunft  
schenken



[fastenaktion.misereor.de](https://fastenaktion.misereor.de)

**misereor**  
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

Foto: Baran Kopp/Misereor